

BetrSichV-Doku-OK-Ordner3-Inhaltsverzeichnis  
Datei: 3.0-211027-BetrSichV-Doku-Ordner3-INHALT

## **BetrSichV-Doku-Ordner 3**

### **Kurz-Beschreibungen zu den Dokumenten**

Tankstellen-Eigentümer und -Arbeitgeber sind auch für die Sicherheit bei Arbeiten durch beauftragte Firmen verantwortlich. Die hieraus resultierenden gesetzlichen Pflichten kann der Tankstellen-Eigentümer kaum überblicken, geschweige die Tankstellen-Partner. Deshalb delegiert der Tankstellen-Eigentümer (als Auftraggeber) seine BetrSichV-Aufgaben an die Auftragnehmer für Arbeiten an der Tanktechnik und die Auftragnehmer für andere gefährliche Arbeiten.

Die bisherigen Dokumente im BetrSichV-Doku-Ordner 3

- wurden im Oktober 2021 erheblich gekürzt und wesentlich vereinfacht, um die Delegation der Pflichten vom Tankstellen-Eigentümer (Auftraggeber) an die Auftragnehmer für Arbeiten an der Tanktechnik und andere gefährliche Arbeiten an der Tankstelle leicht verständlich und unkompliziert zu gestalten.
- gelten in der jetzigen Neufassung für die gefährlichen Arbeiten an allen Tankstellen-Typen und für alle üblichen Kraftstoffarten. Somit brauchen den BetrSichV-Doku-Ordner 3 nur einmal – egal für welche Tankstellen/Kraftstoffe Sie die Ordner 1 + 2 benötigen.

Die Bestätigung „TS-Gefahren“ ist eine Seite, auf der der Auftragnehmer bestätigt, dass er die Mindest-Anforderungen für die jeweiligen Arbeiten an der Tankstelle erfüllt und Pflicht-Dokumentation durchführt. Dazu sind im Anhang zum Schreiben die Arbeiten nach der Gefährlichkeit wie folgt gestaffelt:

#### Teil 1

nennt die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, die für alle Arbeiten an Tankstellen für „externe Beschäftigte“ gelten. Somit braucht ein Auftragnehmer, der z.B. Arbeiten außerhalb des Tankfelds durchführt, nur eine halbe Seite durchlesen, was insbesondere Klein-Unternehmern das Verständnis und die Einhaltung der Bedingungen sehr erleichtert.

#### Teil 2-6

ist für Auftragnehmer, die gefährliche Arbeiten oder Arbeiten in gefährlichen Bereichen (z.B. bei Instandhaltungen/-setzungen, In-/Außerbetriebnahmen oder Neu-/Umbaumaßnahmen) ausführen. Diese sind Fachbetriebe, die i.d.R. diese Arbeiten an Tankstellen regelmäßig durchführen, und deshalb mit den in diesem Teil genannten Bedingungen wohl vertraut sein sollten. Trotzdem gehen Sie auf Nummer Sicher und lassen sich die Bestätigung unterschreiben, wie es der Gesetzgeber von Ihnen erwartet.

#### Teil 7-9

beinhaltet die besonders gefährlichen Arbeiten wie z.B.

- Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren (sog. Heißarbeiten)
- Arbeiten mit Absturzgefahr
- Arbeiten in engen Räumen
- Elektro-Arbeiten unter Spannung
- Asbest-Arbeiten

Wer diese Arbeiten ausführt, kann schnell erhebliche Umwelt- und Gesundheitsschäden oder Unfälle auslösen. Deshalb gehen Sie bei Auftragsvergabe auf Nummer Sicher, indem Sie die Bestätigung „TS-Gefahren“ unterschreiben lassen. Damit haben Sie die besten Voraussetzungen, dass Sie bei einem Schaden oder Unfall aus dem Visier der Gutachter und des Staatsanwalts raus sind.